Standheizung von 60 min auf 120 min ändern

Beitrag von „coala“ vom 13. Dezember 2022 um 08:41

Servus,

ich teile die Bedeken von Hannes und würde derart lange Laufzeiten besser bleiben lassen. Schon beim Start belastet die SH die Batterie relativ stark, im anschließenden Betrieb zieht sich alleine die Standheizung selbst um die 5 Ampere. Dazu addieren sich aber noch die Stromverbräuche von Zirkulationspumpe und Innenraumgebläse, da kannst du ganz locker noch mal mit mindestens 5 - 7 A fürs Gebläse und 2 A für die Pumpe rechnen.

Nehmen wir mal vorsichtig 15 A Verbrauch an, dann zieht dir der Spaß in zwei Stunden 30 Ah aus der Batterie, die bei Kälte deutlich weniger Kapazität zur Verfügung stellt, als eben drauf steht. Abzüglich Entladewirkungsgrad und der Tatsache, dass die Batterie nicht mehr fabrikneu ist. Dann muss das Fahrzeug vorglühen und starten, im Anschluss die Batterie auch wieder möglichst auf 100 % Ladestand bringen, wofür auch nicht bloß die Fahrt zum Bäcker ums Eck' reicht.

Nicht umsonst war beim 7L bei Fahrzeugen mit Standheizung ab Werk noch eine separate Batterie verbaut, die nur dem Betrieb der selbigen diente. Die Laufzeit der Standheizung ist sowohl von VW als auch von anderen Herstellern bewusst zeitlich limitiert und nicht "eben so" gewählt.

Grüße

Robert